

III. Departement

Börsenstrasse 15
Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 87 00
Fax +41 44 631 39 31
<http://www.snb.ch>

Zürich, 14. November 2005

Geldmarkt und Devisenhandel
TJN/HG/PMI

Vereinfachung des Verfahrens für den Bezug von Liquidität im Rahmen der Engpassfinanzierungsfazilität (Repo-Geschäft zum Sondersatz)

Sehr geehrte Damen und Herren

Der traditionelle Lombardkredit wird bis Ende des laufenden Jahres durch Repo-Geschäfte zum Sondersatz mit Deckungsdepot „SNB“ bei der SIS abgelöst. Die den Banken im Rahmen des neuen Systems gewährten Limiten haben inzwischen mit über 10 Milliarden Schweizerfranken die Gesamthöhe der früheren Lombardlimiten überschritten.

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) wird das Verfahren für den Bezug von Liquidität im Rahmen der Engpassfinanzierungsfazilität ab 1. Dezember 2005 vereinfachen. Die Banken werden werktäglich eingeladen, ab SIC Stop 2, in der Regel um 16.00 Uhr, während 15 Minuten ihren Liquiditätsbedarf über die Handelsplattform Eurex Repo anzumelden. Akzeptiert werden Offerten bis zur Höhe der von der SNB gewährten Limite. Die Ausschreibung erfolgt analog dem Verfahren bei Repo-Auktionen im Rahmen der Hauptfinanzierungsgeschäfte.

Dieses Verfahren vereinfacht für die Banken den Bezug von Liquidität über Repo-Geschäfte zum Sondersatz und stellt einen geordneten Ablauf sicher. Die Bedingungen sowie die operativen Einzelheiten sind im beiliegenden Merkblatt zur Engpassfinanzierungsfazilität beschrieben. Der traditionelle Lombardkredit kann noch bis Ende 2005 nach geltendem Verfahren beansprucht werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Telefon +41 44 631 87 00, Geldmarkt und Devisenhandel).

Mit freundlichen Grüssen
Schweizerische Nationalbank

Prof. Dr. Thomas J. Jordan

Karl Hug